

Auch euch <hat er auferweckt>, die ihr tot wart in euren Vergehungen und Sünden, ...
(Epheser 2, 1)

Oder wisst ihr nicht, dass wir, so viele auf Christus Jesus getauft wurden, auf seinen Tod getauft worden sind? So sind wir nun mit ihm begraben worden durch die Taufe in den Tod, damit, wie Christus aus den Toten auferweckt worden ist durch die Herrlichkeit des Vaters, so <werden> auch wir in Neuheit des Lebens wandeln. (Römer 6, 3-4)

In ihm seid ihr auch beschnitten worden mit einer Beschneidung, die nicht mit Händen geschehen ist, <sondern> im Ausziehen des fleischlichen Leibes, in der Beschneidung des Christus, **mit ihm begraben in der Taufe, in ihm auch mit auferweckt durch den Glauben** an die wirksame Kraft Gottes, der ihn aus den Toten auferweckt hat. Und **euch, die ihr tot wart in den Vergehungen** und in dem Unbeschnittensein eures Fleisches, **hat er mit lebendig gemacht mit ihm**, indem er uns alle Vergehungen vergeben hat. (Kolosser 2, 11-13)

Daher, wenn jemand in Christus ist, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (2. Korinther 5, 17)

Daher, wenn jemand in Christus ist, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (2. Korinther 5, 17)

Denn mit einem Opfer hat er die, die geheiligt werden, für immer vollkommen gemacht.
(Hebräer 10, 14)

Daher, wenn jemand in Christus ist, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (2. Korinther 5, 17)

Denn mit einem Opfer hat er die, die geheiligt werden, für immer vollkommen gemacht.
(Hebräer 10, 14)

Zieht nun an als Auserwählte Gottes, als Heilige und Geliebte: herzliches Erbarmen, Güte, Demut, Milde, Langmut! (Kolosser 3, 12)

„Wir werden erst dann die Kraft bekommen, unsere schlechten Angewohnheiten zu überwinden, wenn wir aufhören, von uns selbst als „Sündern“ zu denken. Denn Sünder sündigen nun mal. Wir sind aber Heilige und Gerechte. Wenn wir uns so sehen, schauen wir automatisch auf Gott und daher wird die Kraft kommen, alles sündige und böse in uns zu überwinden.“ (Quelle unbekannt)

„Wir werden erst dann die Kraft bekommen, unsere schlechten Angewohnheiten zu überwinden, wenn wir aufhören, von uns selbst als „Sündern“ zu denken. Denn Sünder sündigen nun mal. Wir sind aber Heilige und Gerechte. Wenn wir uns so sehen, schauen wir automatisch auf Gott und daher wird die Kraft kommen, alles sündige und böse in uns zu überwinden.“ (Quelle unbekannt)

Haltet euch der Sünde für tot, Gott aber lebend in Christus Jesus. (Römer 6, 11)

Die er aber vorherbestimmt hat, diese hat er auch berufen;
und die er berufen hat, diese hat er auch gerechtfertigt;
die er aber gerechtfertigt hat, diese hat er auch **verherrlicht**. (Römer 8, 30)

Denn ihr seid gestorben und **euer Leben ist verborgen mit dem Christus in Gott**. Wenn der Christus, euer Leben, offenbart werden wird, dann **werdet auch ihr mit ihm offenbart werden in Herrlichkeit**. (Kolosser 3, 3-4)

(Jesus spricht:) Ich bin der Weinstock und ihr seid die Reben.

Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht, denn getrennt von mir könnt ihr nichts tun. (Johannes 15, 5)

(Jesus spricht:) Ich bin der Weinstock und ihr seid die Reben.

Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht, denn getrennt von mir könnt ihr nichts tun. (Johannes 15, 5)

Jeder, der in ihm bleibt, sündigt nicht; jeder, der sündigt, hat ihn nicht gesehen noch ihn erkannt. (1. Johannes 3, 6)